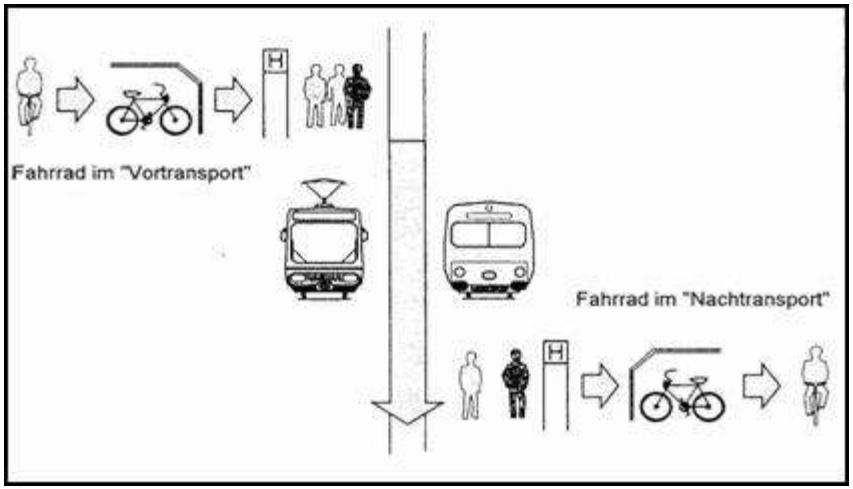
Das Bike- and Ride Konzept der Stadt Köln

- Die Erfolgsgeschichte-



Dipl.-Ing. Jürgen Möllers
Stadt Köln
Amt für Straßen und Verkehrstechnik

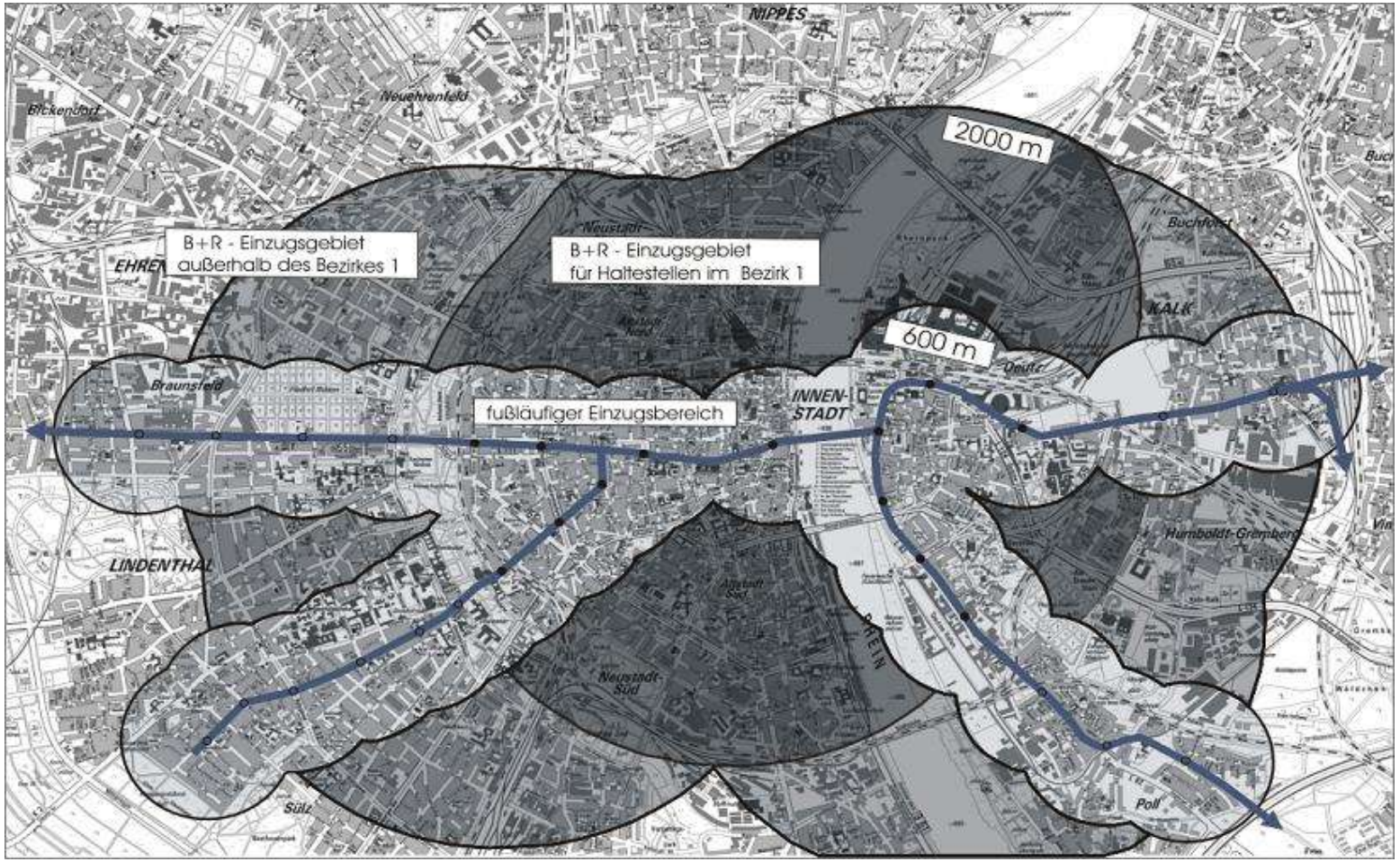
2. MeetBike Konferenz in Dresden 12./13. März 2009

Vortragsgliederung

- 1. Das Konzept und die Abstellanlagen
- 2. Die Kölner Fahrradbox
- 3. Erhebungen und Befragungen
- 4. Die Erfolgsgeschichte
- 5. Schlussfolgerungen und Ausblick
- 6. Exkurs

1994: Entwickung des B+R-Konzeptes
-Bewertung von 209 Haltestellen-

Potentiale/Einzugsbereiche



Köln Modell Anlehnbügel

Kölner Haarnadel
(Baureihe Gotik)

Original

Weiterentwicklung

Überdachte Rahmenhalter

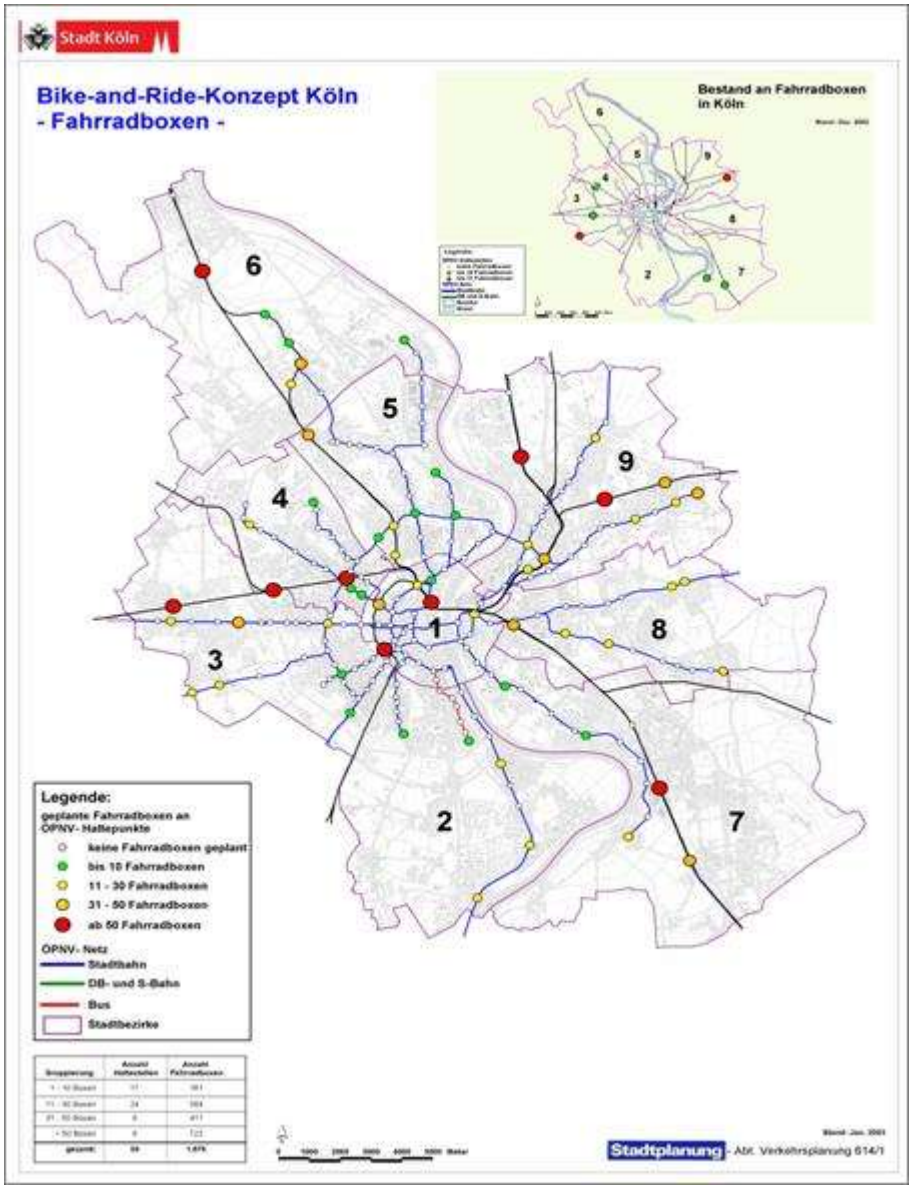
Bike&Ride: Mobile Fahrradständer an S-Bahnhöfen

S-Bahnhof Lövenich

S-Bahnhof Müngersdorf / Technologiepark

Vortragsgliederung

- 1. Das Konzept und die Abstellanlagen
- 2. Die Kölner Fahrradbox
- 3. Erhebungen und Befragungen
- 4. Die Erfolgsgeschichte
- 5. Schlussfolgerungen und Ausblick
- 6. Exkurs


Stadt Köln
Bike-and-Ride-Konzept Köln
- Fahrradboxen -
Bestand an Fahrradboxen in Köln
1
2
3
4
5
6
7
8
9
Legende:
geplante Fahrradboxen an ÖPNV- Haltepunkte
keine Fahrradboxen geplant
bis 10 Fahrradboxen
11 - 30 Fahrradboxen
31 - 50 Fahrradboxen
ab 50 Fahrradboxen
ÖPNV- Netz
Stadtbahn
DB- und S-Bahn
Bus
Stadtbezirke
Stadtplanung - Abt. Verkehrsplanung 614/1

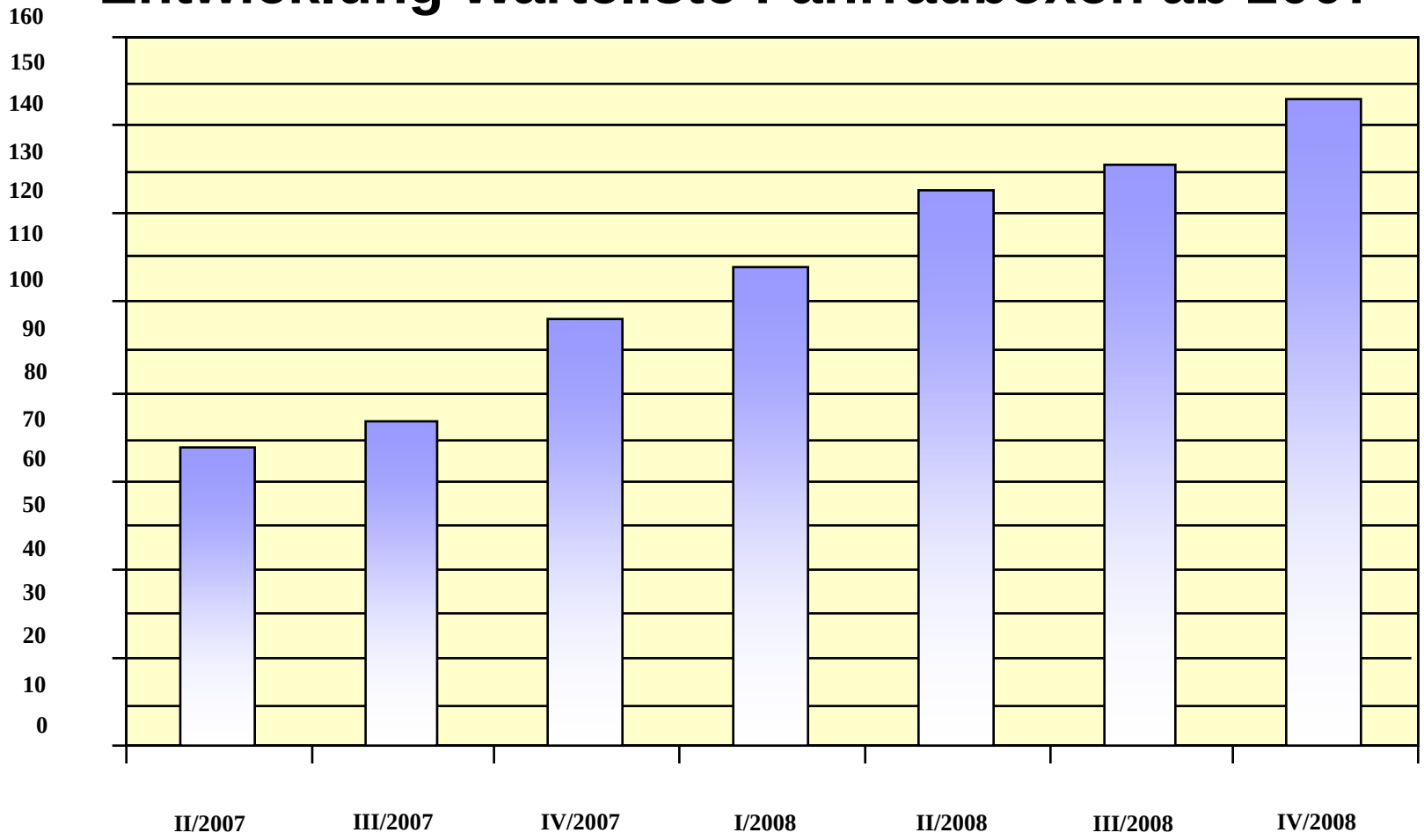
Gestaltungswettbewerb zu Fahrradboxen (Auswahl)

Worringen- Typ A

Worringen- Typ B

Berücksichtigung Boxenstandorte bei Neuplanung

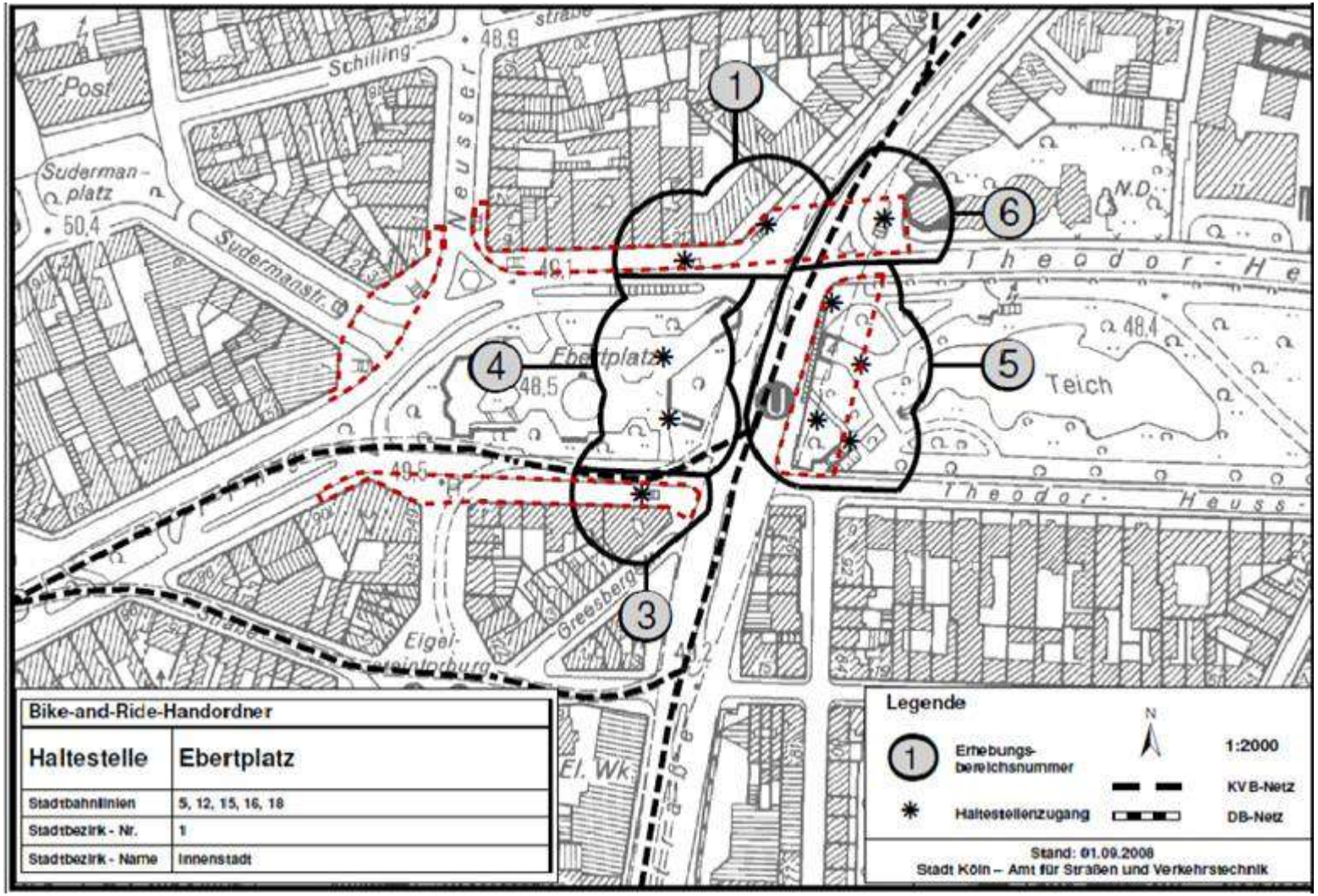
Entwicklung Warteliste Fahrradboxen ab 2007



Vortragsgliederung

- 1. Das Konzept und die Abstellanlagen
- 2. Die Kölner Fahrradbox
- 3. Erhebungen und Befragungen
- 4. Die Erfolgsgeschichte
- 5. Schlussfolgerungen und Ausblick
- 6. Exkurs

B+R Erhebungsbereiche an Haltestellen



Bewertungsbogen Haltestelle

Bahnhof Süd / Dasselstraße Haltestelle 11513	Stadtbezirk 1 Innenstadt
KVB – Linie: 8, 9 und DB	***mit primärer** B+R-Funktion*

BESTAND Oktober 2003

B+R-Standort	∑	B	R	Q	H	V	Anmerkungen
1	112		112				
2	98		56		42		
3	14		14				
4	26			8	18		
5	24			16	8		
6	28			28			
7	0						
8	30			6	24		
SUMME	332		182	58	92		
PLANUNG	1.200	1.116*	56		28		Maßnahme: 56 R, 28 H neu

∑ = Halter insgesamt B = Fahrradbox R = Rahmenhalter Q = Quadriga H = Haarnadelhalter, Typ Gotik
V = Vorderradhalter * in geplanter Fahrradstation

ANMERKUNGEN ZUM STANDORT

1. Radverkehrsanbindung der Standorte sind insgesamt schlecht, weil es keine direkte Anbindung über die Luxemburger und Zülpicher Straße gibt. Nur durch Tangentialverbindungen entlang der Gleisanlagen, über den Grüngürtel sind die Standorte gut zu erreichen.

2. Erreichbarkeit der Haltestelle ist insgesamt gut bis sehr gut, besonders von den Standorten 1 bis 3 aus.

3. Soziale Kontrolle ist eher schlecht. Nur auf der Zülpicher Straße sind einige Geschäfte und Lokale.

4. Maßnahmen:
   - Siehe Detailplan
   - Fläche A: Erweiterung von Standort 2 um weitere 56 überdachte Rahmenhalterplätze
   - Fläche B: Erweiterung von Standort 4 um weitere 28 Haarnadelplätze

EMPFEHLUNG

	Maß-nahme	Aufsteller Stadt Köln	KVB/SRS	VRS/DB	Position	Kosten [Euro]
Bau-stufe III	**56 R** **28 H**	**56 R** **28 H**			Investition Ausbau ∑ ohne MwSt	14.000 21.840 35.840
Rest-ausbau	**1.116 in Radstation**				Investition Ausbau ∑ ohne MwSt	Schätzung noch nicht möglich
SUMME (ohne Radstation)						**35.840**

B+R-Gesamterhebung Oktober 2006

Bahnhof Hansaring
Stadtbahnlinie 6, 15, 17, 19 und S-Bahnlinie S6, S11, S12, S13 und DB

Stadtbezirk 1
Innenstadt

Standort		Boxen		Rahmenhalter		Quadriga		Haarnadel		Vorderradhalter		Wilde	Summe		%	Defekte	R, M	Richtung
		Bestand	Räder	Bestand	Räder	Bestand	Räder	Bestand	Räder	Bestand	Räder							
1	2002			40	32							9	40	41	102,5	2	0	S-Bahn
	2003			40	39							9	40	48	120,0	3	0	S-Bahn
	2004			40	39							13	40	52	130,0	5	0	S-Bahn
	2006			40	39							33	40	72	180,0	2	0	S-Bahn
2	2002							30	14			11	30	25	83,3	0	1	Mb
	2003							30	19			13	30	32	106,7	0	0	Mb
	2004							30	20			13	30	33	110,0	1	0	Mb
	2006											10	0	10	#DIV/0!	0	0	Mb
3	2002							30	2			0	30	2	6,7	1	0	Mb/Lr
	2003							30	3			0	30	3	10,0	1	2	Mb/Lr
	2004							30	5			0	30	5	16,7	0	2	Mb/Lr
	2006							30	4			0	30	4	13,3	2	3	Mb/Lr
4	2002							6	2			1	6	3	50,0	0	0	Lr
	2003					14	8	6	4			4	20	16	80,0	0	1	Lr
	2004					12	7	6	4			2	18	13	72,2	0	0	Lr
	2006					12	11	6	2			4	18	17	94,4	5	0	Lr
5	2002					9	7					1	9	8	88,9	0	0	Mb/Lr
	2003					9	8					2	9	10	111,1	2	1	Mb/Lr
	2004					9	8					2	9	10	111,1	0	1	Mb/Lr
	2006					6	4					3	6	7	116,7	4	0	Mb/Lr
6	2002							8	3			0	8	3	37,5	0	0	Mb/Lr
	2003							8	4			2	8	6	75,0	0	0	Mb/Lr
	2004							8	3			0	8	3	37,5	0	1	Mb/Lr
	2006							8	6			1	8	7	87,5	1	0	Mb/Lr
Summe 02		0	0	40	32	9	7	74	21	0	0	22	123	82	66,7	3	1	
Summe 03		0	0	40	39	23	16	74	30	0	0	30	137	115	83,9	6	4	
Summe 04		0	0	40	39	21	15	74	32	0	0	30	135	116	85,9	6	4	
Summe 06		0	0	40	39	18	15	44	12	0	0	51	102	117	114,7	14	3	
		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	#DIV/0!	0	0	
		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	#DIV/0!	0	0	

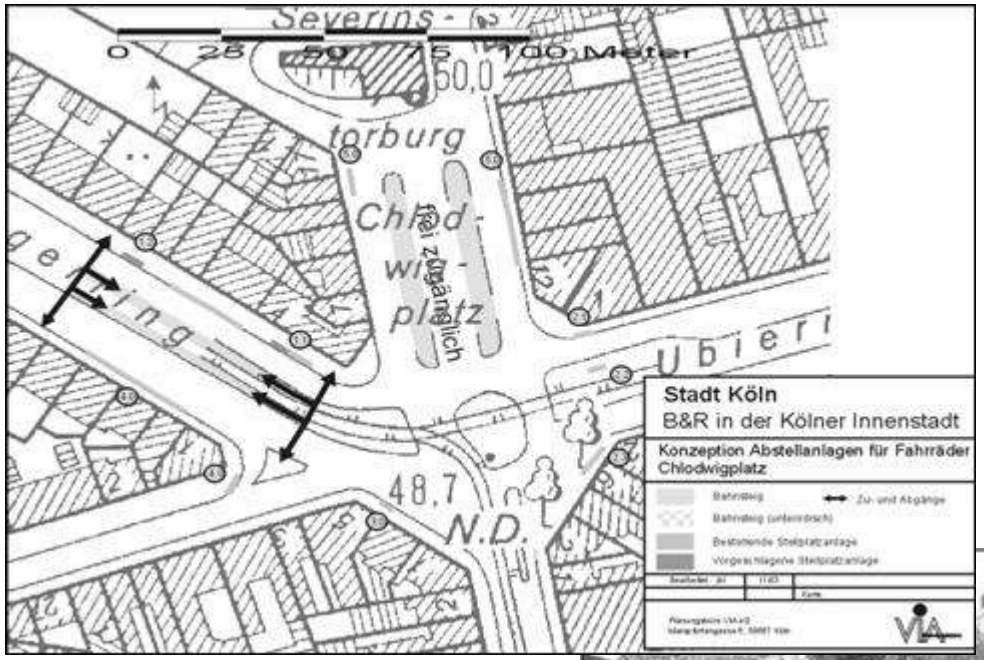
Datum	Tag	Uhrzeit	Temperatur in °C	sonnig	bewölkt	Regen
30. Oktober 2002	Mi	11:20	11			x
16. Oktober 2003	Do	12:30	7	x		
13. Oktober 2004	Mi	12:00	12		x	
25. Oktober 2006	Mi	11:50	12		x	

Hinweis:
2002 Standort 2.1 ist neu dazu gekommen, vor Bahnsteigaufgang
2003 Standort 4, 14 Q dazugekommen
2006 **St.2. H-Nadeln stehen vor Saturn und werden nicht mehr als B+R Abstellanlagen gezählt!**
St. 5, nur einseitig zu begehen

Stadt Köln - Amt - Verkehrsplanung 661/5

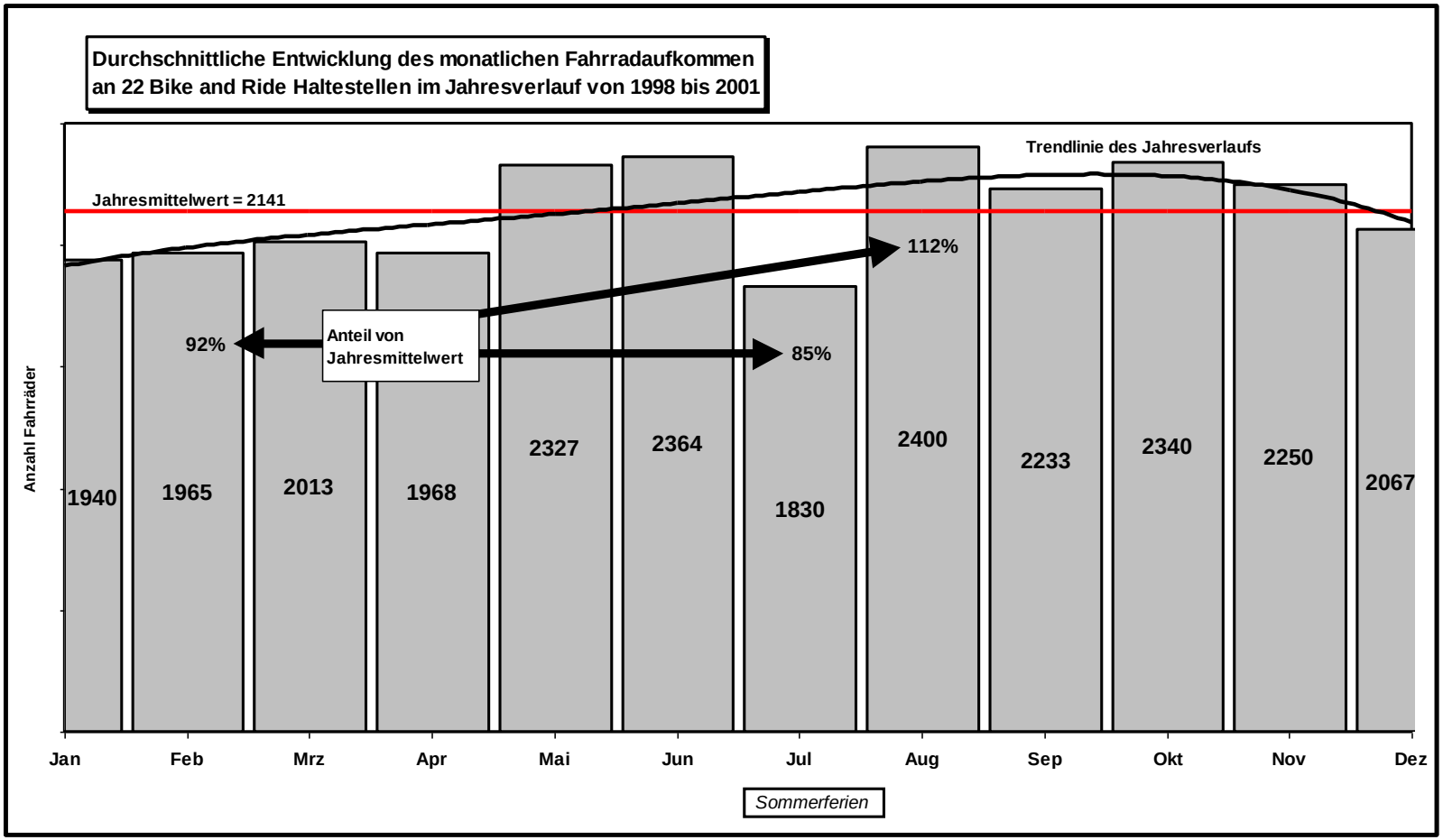
Erhebungsbogen Haltestelle

Bsp. Detail- Planung



B+R: Monatliche Entwicklung

(an 22 B+R- Stationen in einem Jahr)



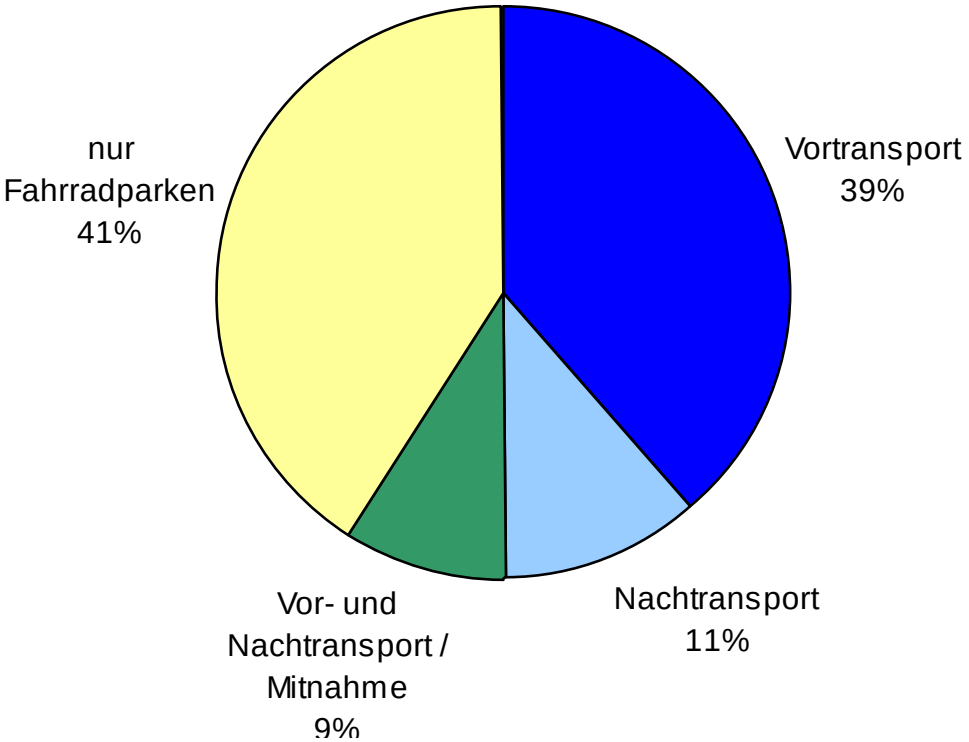
Nutzergruppen an den Abstellanlagen

Bike & Ride
in der Kölner Innenstadt

Bike & Ride und „reines“ Fahrradparken

n= 638

- 60% Bike & Ride, 40% „reines“ Fahrradparken an den untersuchten Haltestellen
- bezogen auf die Bike & Ride-Nutzer liegt der Anteil des Vortransports bei 66%.



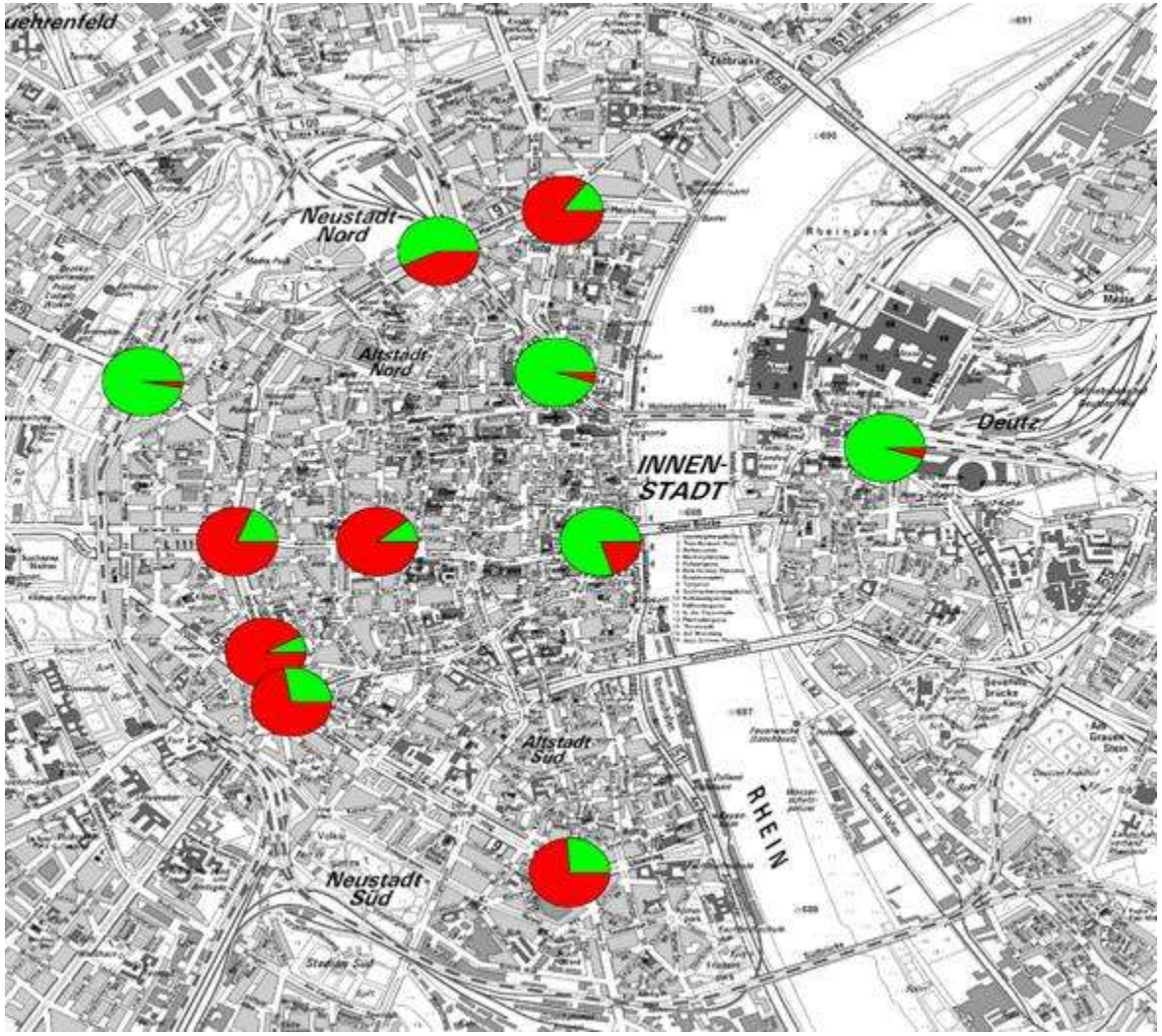
Welche Haltestellen sind Bike + Ride- Relevant?

Bike & Ride in der Kölner Innenstadt

Befragung an 10 Haltestellen bringt Klarheit

An Bahnhöfen dominiert die B+R-Nutzung.

An einigen Stadt-bahnhaltestellen werden hohe Anteile erreicht



Karte:

grün = B&R-Nutzung

rot = Nutzung als Fahrradparkplatz

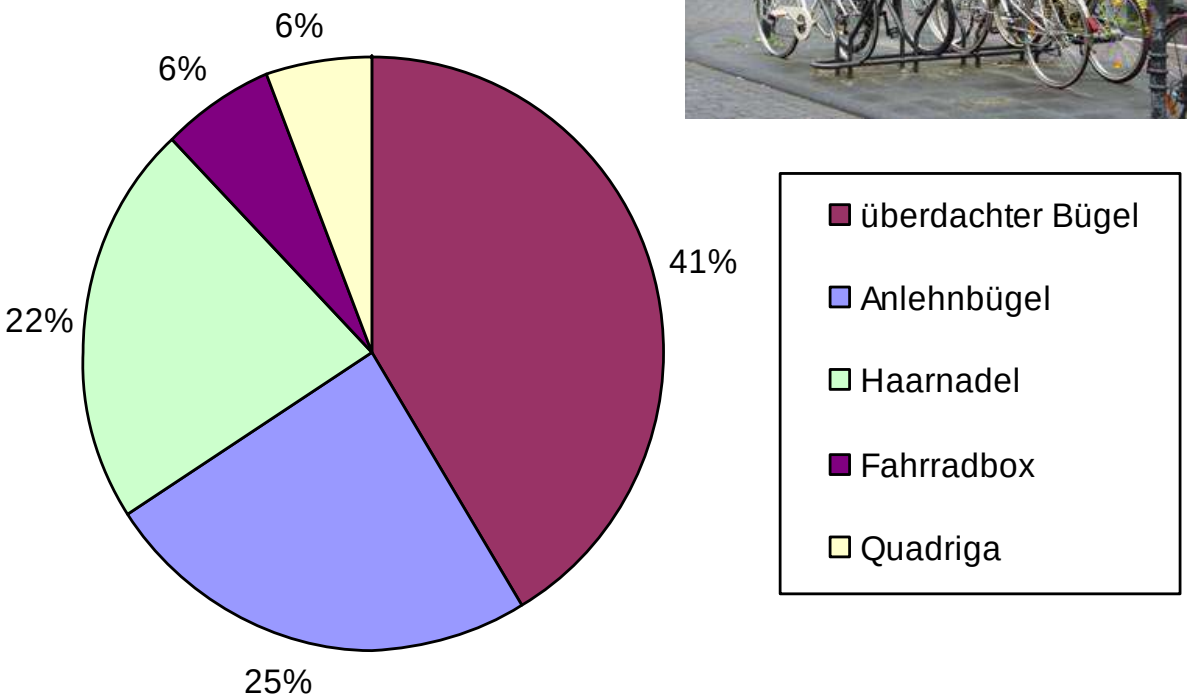
Was wünscht der typische Bike – Ride – Nutzer?

Bike & Ride
in der Kölner Innenstadt

Bevorzugter Abstellanlagentyp

n= 713

- Bügel werden über-wiegend gewünscht
- Überdachung hat hohen Stellenwert
- 6% haben Interesse an einer Fahrradbox
- Quadriga nicht sehr beliebt

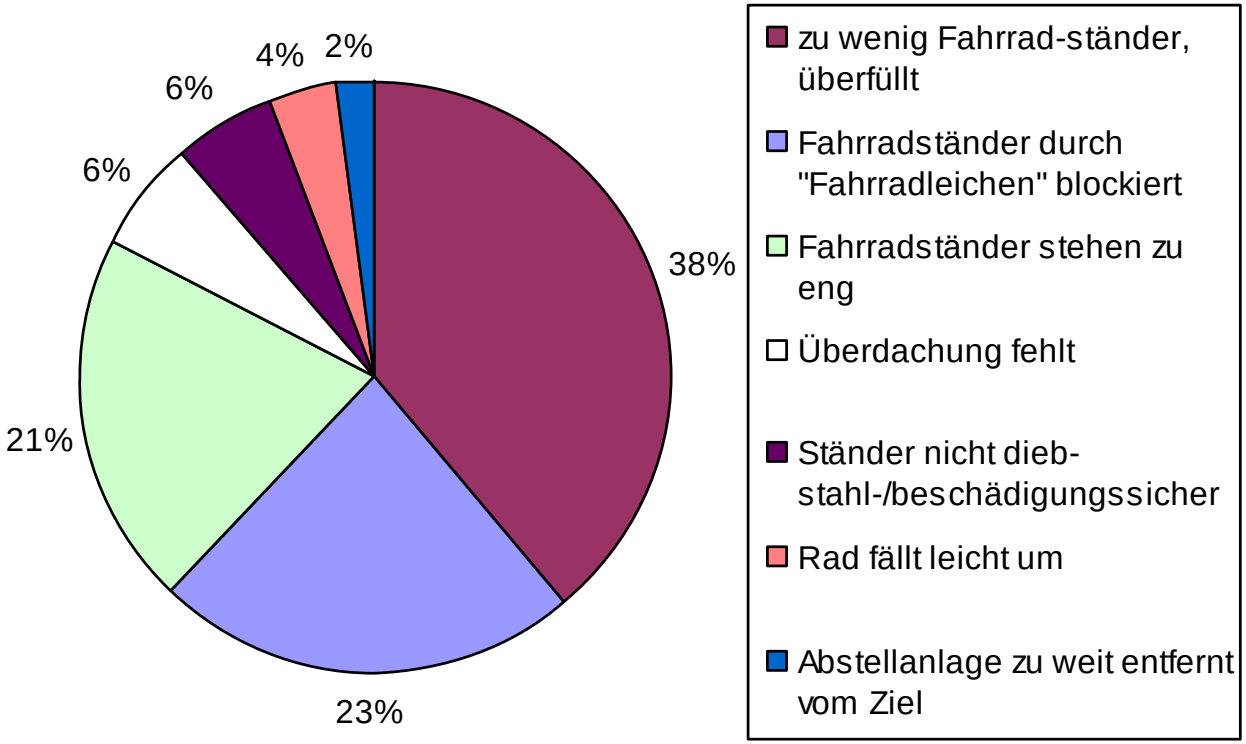


Bike & Ride in der Kölner Innenstadt sowie an den Linien 1 und 3

Störende Faktoren an den vorhandenen Abstellanlagen

n= 1.284

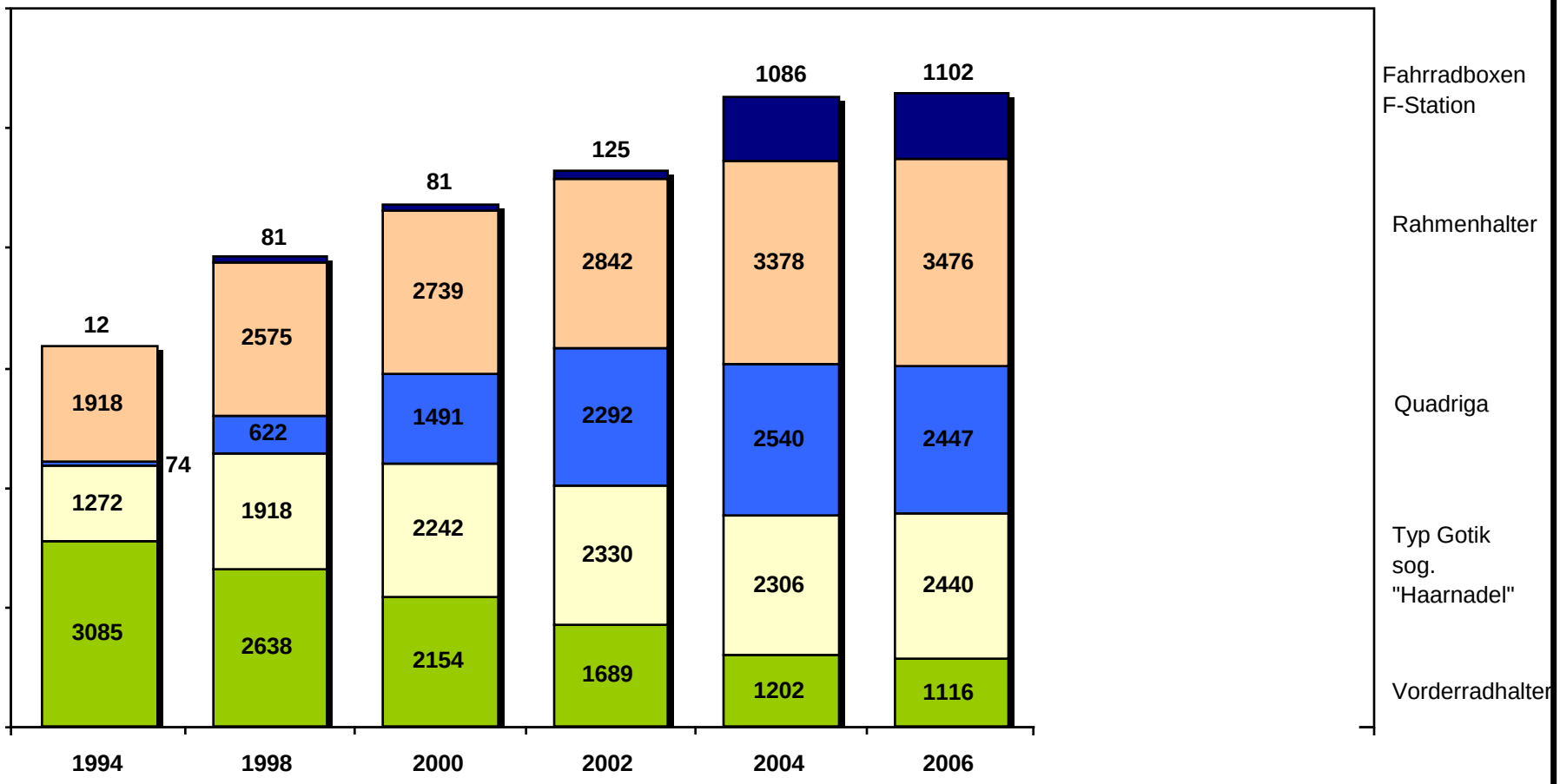
- 2/3 sagen, es sind zu wenig Stellplätze und die sind zusätzlich durch „Leichen“ blockiert
- Jeder 5. meint, die Ständer stehen zu eng



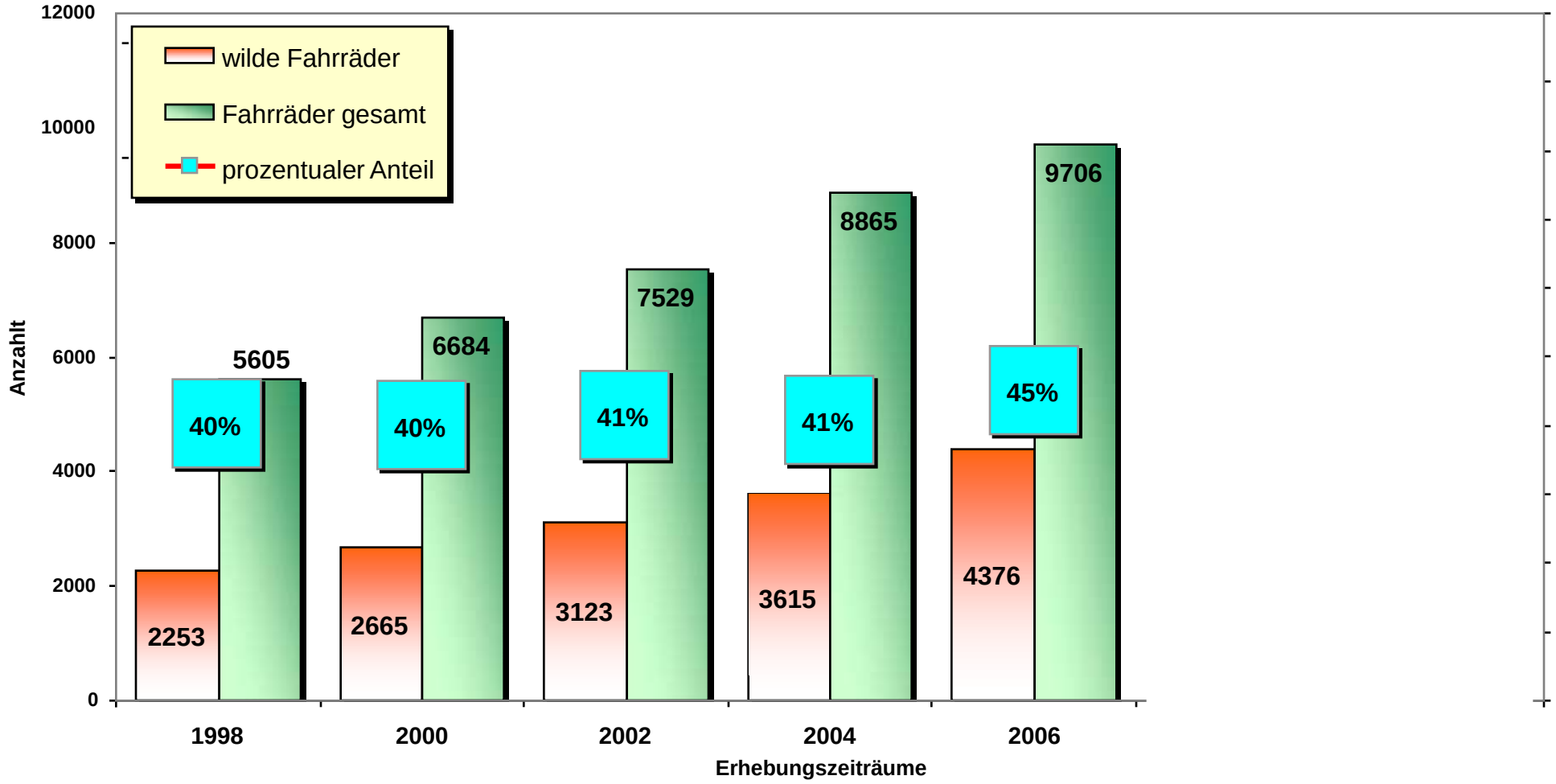
Vortragsgliederung

- 1. Das Konzept und die Abstellanlagen
- 2. Die Kölner Fahrradbox
- 3. Erhebungen und Befragungen
- 4. Die Erfolgsgeschichte
- 5. Schlussfolgerungen und Ausblick
- 6. Exkurs

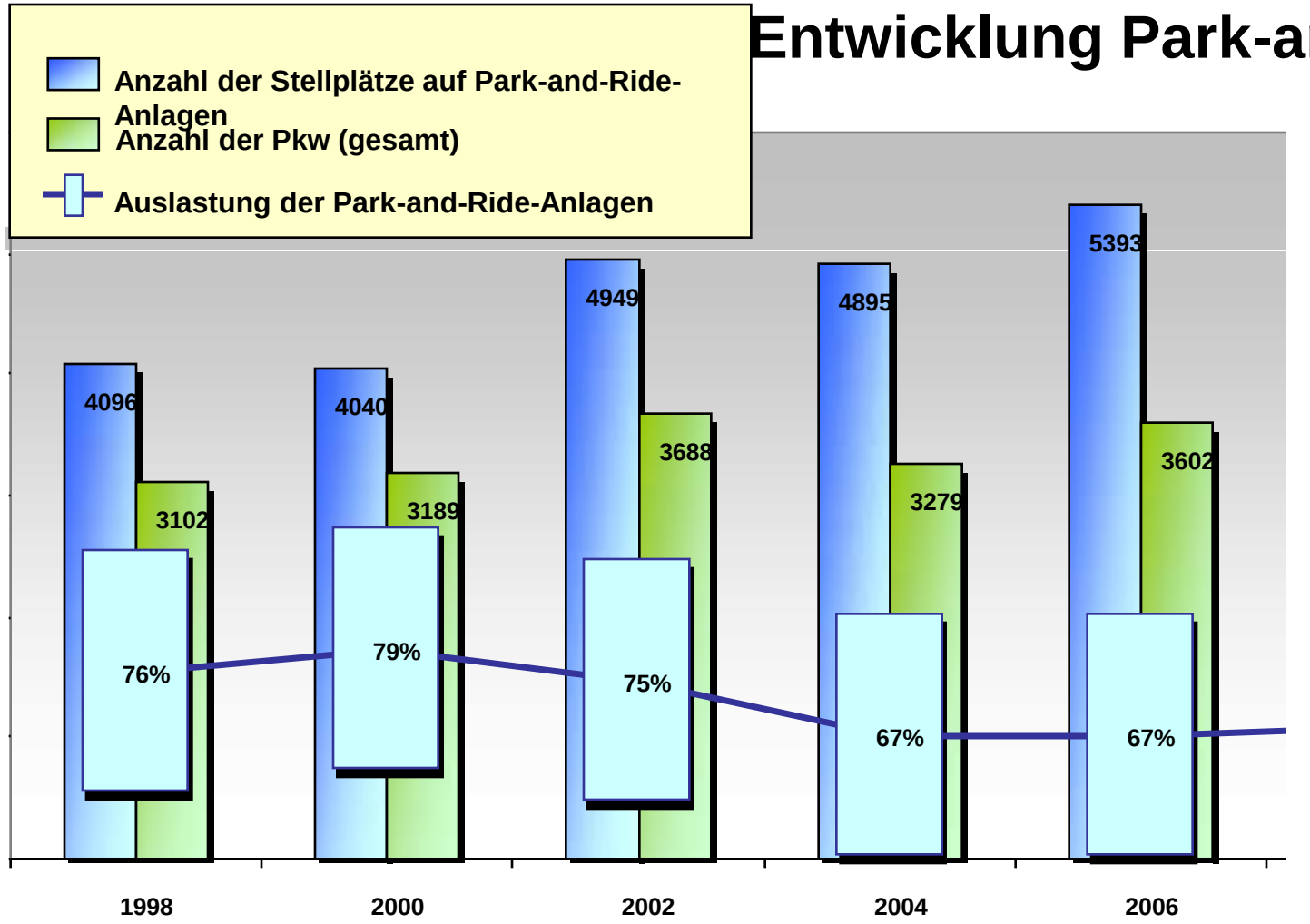
Entwicklung der Fahrradbstellsituation nach Anlagetypen an den Kölner SPNV-Haltestellen 1994, 1998 bis 2008



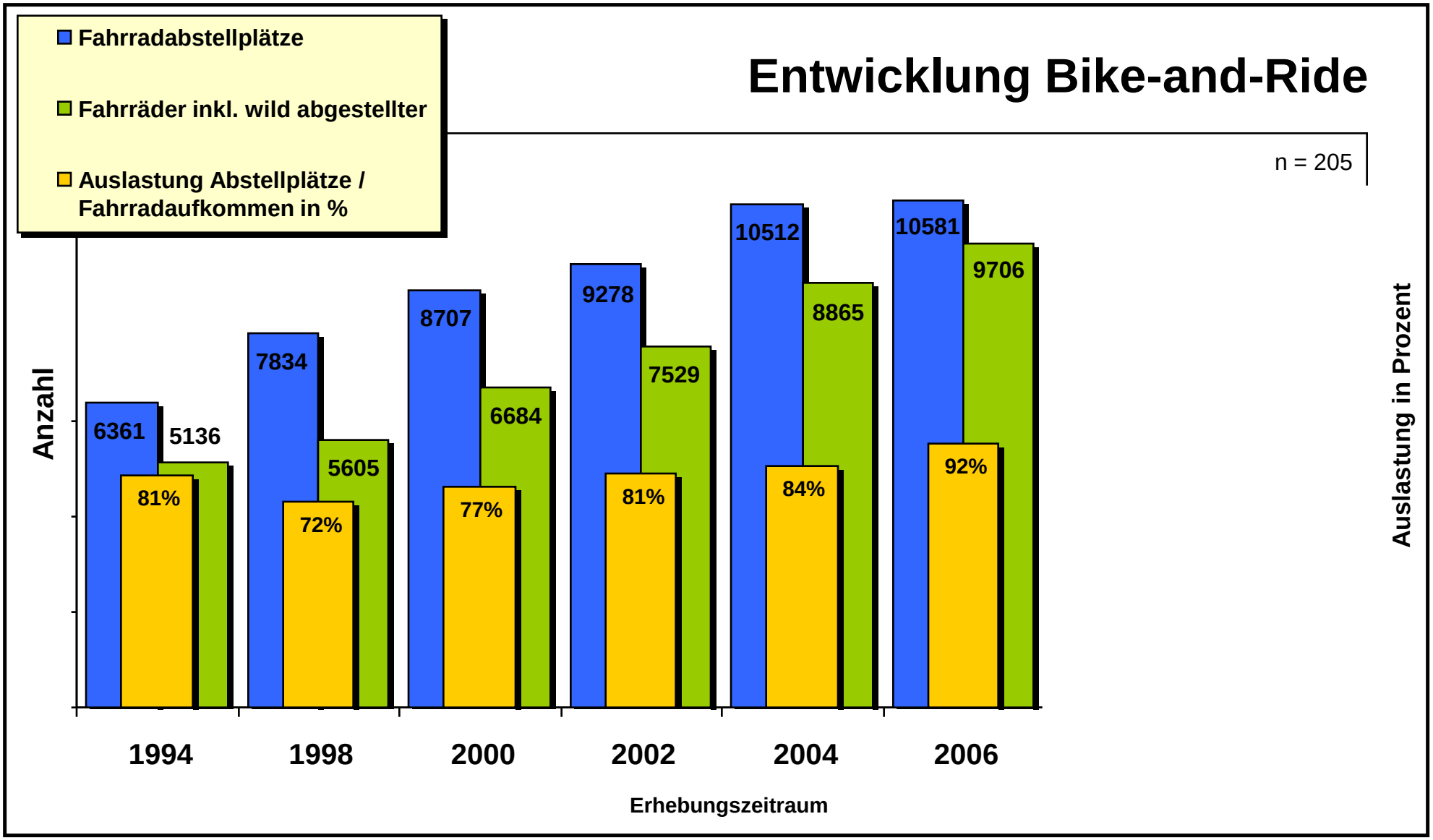
Entwicklung der wild abgestellten Fahrräder von 1998 bis 2006 an den SPNV-Haltestellen im Kölner Stadtgebiet



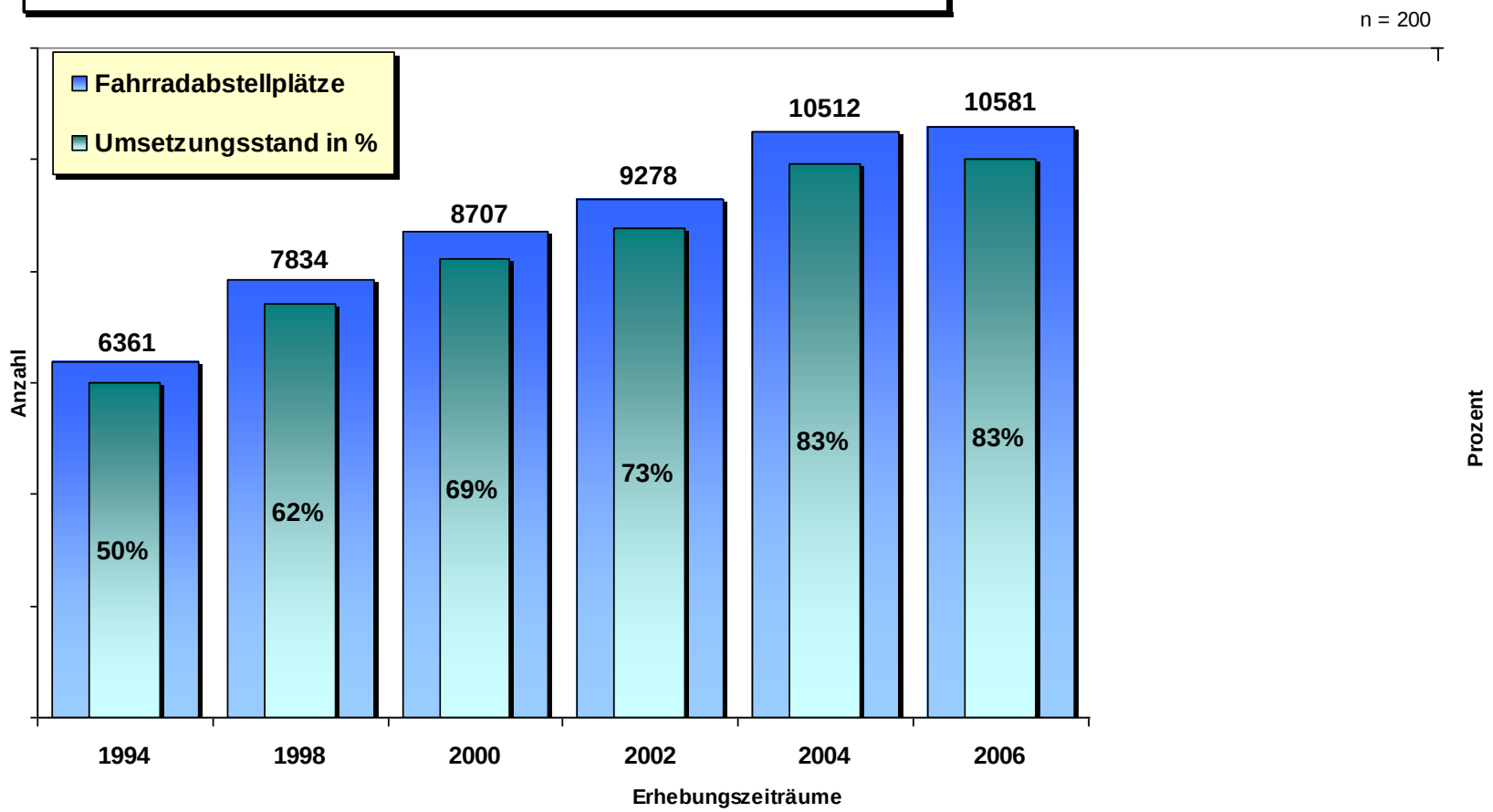
Entwicklung Park-and-Ride

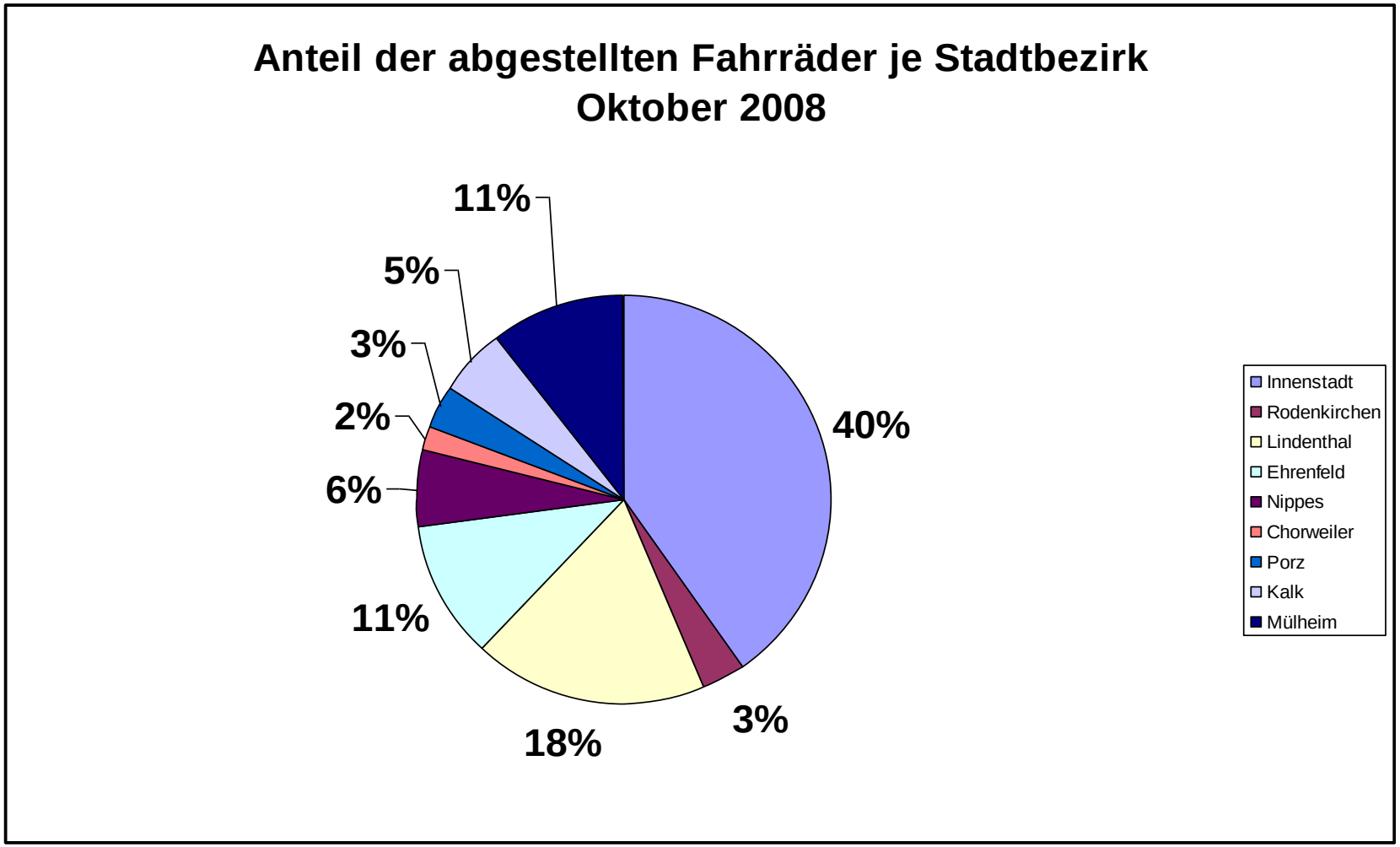


Entwicklung Bike-and-Ride



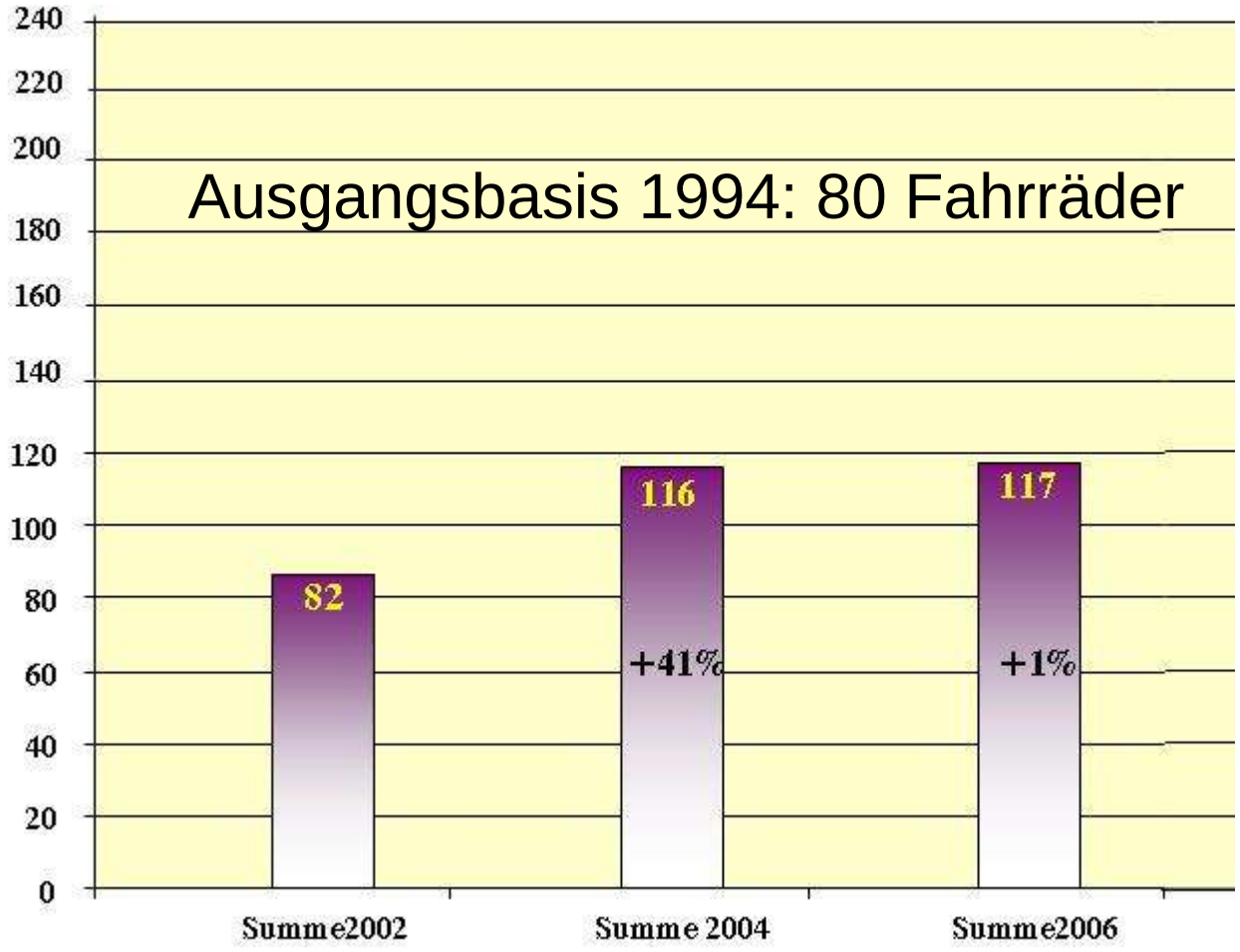
Stand der jeweiligen Umsetzung des Ausbaus von Fahrradabstellplätzen nach den Vorgaben des Bike and Ride Konzeptes der Stadt Köln von 1994




Anteil der abgestellten Fahrräder je Stadtbezirk
Oktober 2008
11%
5%
3%
2%
6%
11%
18%
3%
40%
Innenstadt
Rodenkirchen
Lindenthal
Ehrenfeld
Nippes
Chorweiler
Porz
Kalk
Mülheim

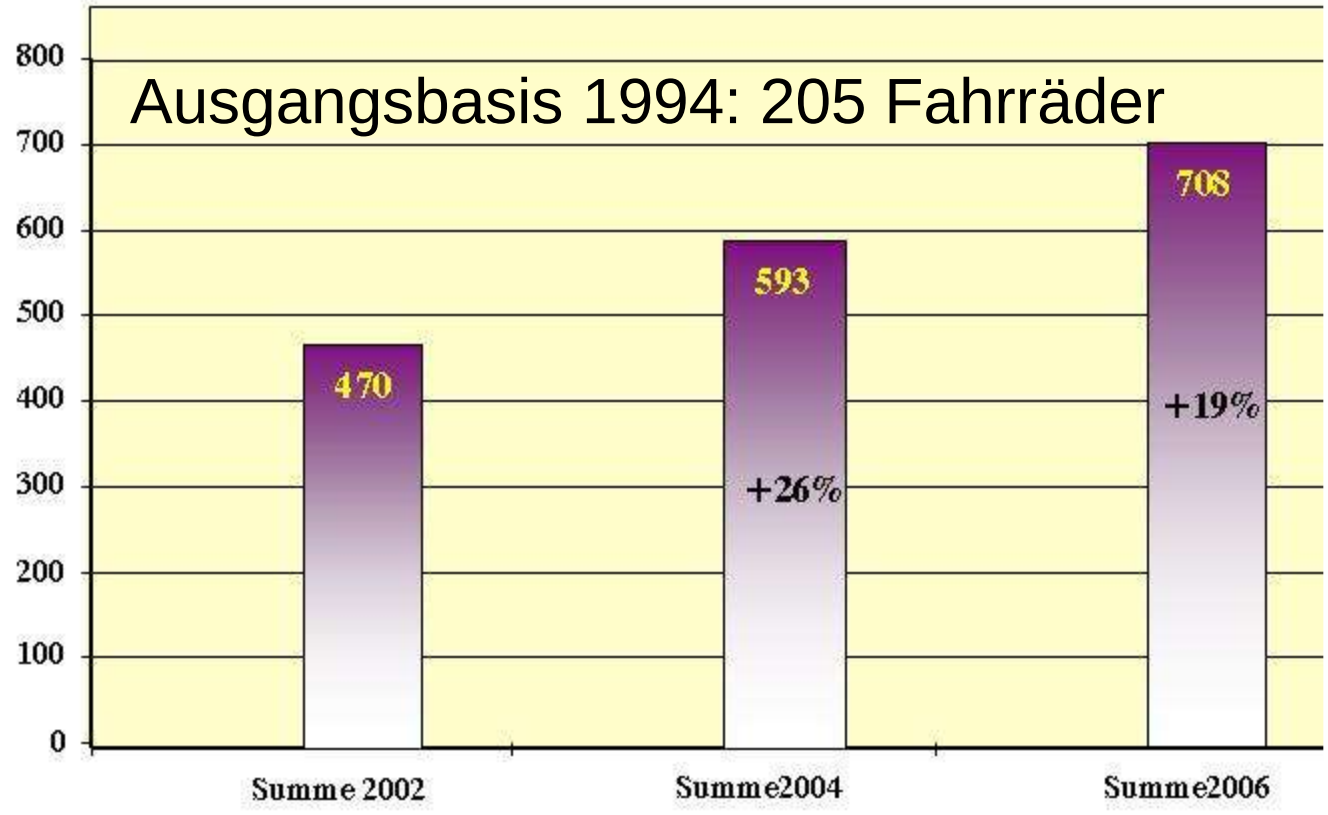
Bahnhof Hansaring

Stadtbezirk 1
Innenstadt



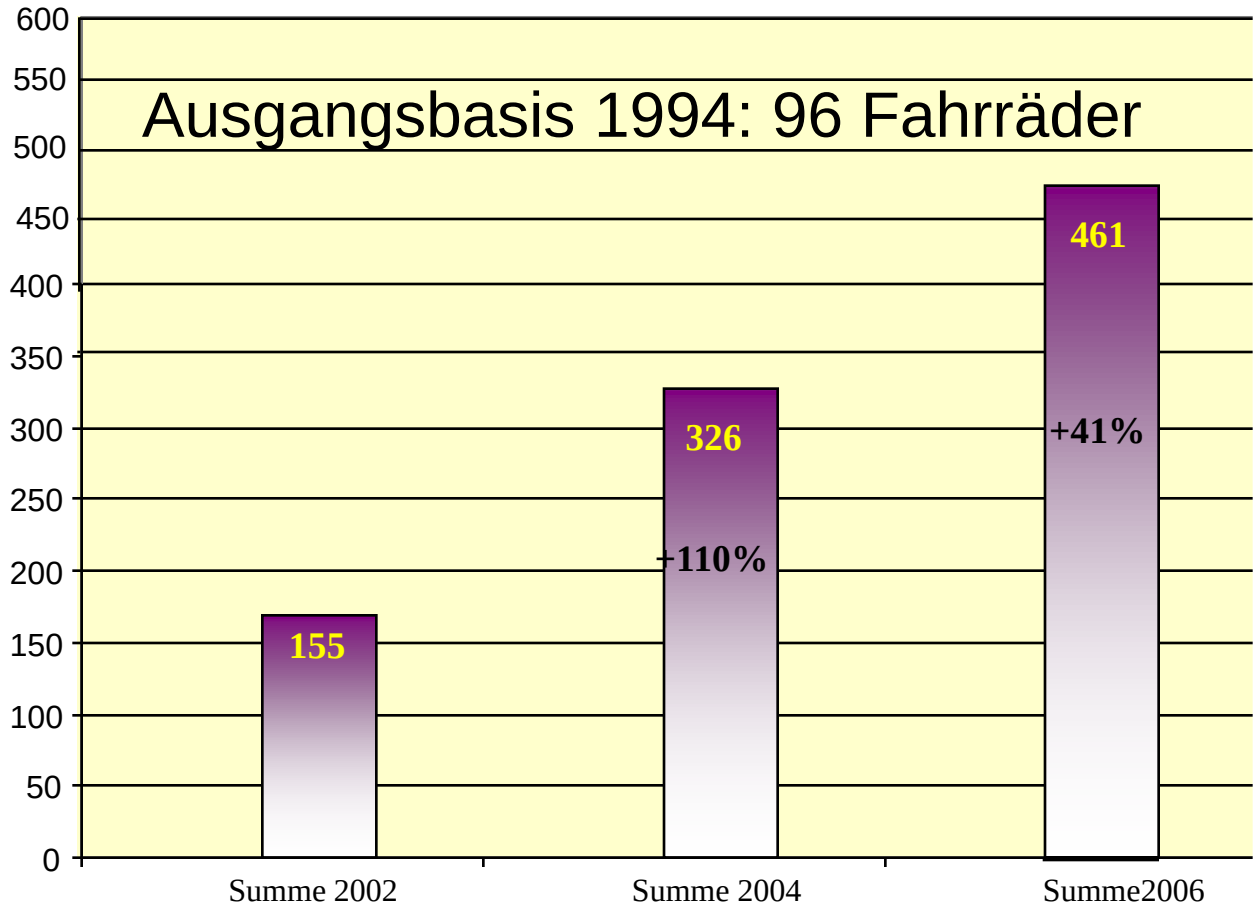
Dasselstraße / Bahnhof Süd

Stadtbezirk 1
Innenstadt



Bahnhof Ehrenfeld- Venloer Straße / Gürtel

Stadtbezirk 4
Ehrenfeld



Vortragsgliederung

- 1. Das Konzept und die Abstellanlagen
- 2. Die Kölner Fahrradbox
- 3. Erhebungen und Befragungen
- 4. Die Erfolgsgeschichte
- 5. Schlussfolgerungen und Ausblick
- 6. Exkurs

Erfolgsfaktoren für B+R

- Intensive Nachfrageanalyse+Potentialuntersuchungen
- Umfangreiche Begleituntersuchungen + Erfolgskontrolle
- Kleine Einheiten bis hin zu Fahrradstationen
- Hohe Flexibilität
- Hohe Qualität

Ergebnis: Nachfrageorientierte Realisierung und Erfolg durch Präsens

B+R Potentiale: Gestern und Heute

1994 Potentialermittlung von ca. 12000 Abstellanlagen
(bei 6000 vorhandenen)

2009 B+R Angebot ca. 10000 Abstellanlagen

Bedarf 2009 mittlerweile bei ca. 14000 Abstellanlagen

Potentialabschätzung aus heutiger Sicht nach oben offen!

Bike and Ride Kozept: Aktuelle Planungen

In 2009:

- 96 Fahrradboxen
- 120 überdachte Abstellplätze
- ca. 300 Rahmenhalter

2010/2011 weitere 250 Fahrradboxen

Vortragsgliederung

- 1. Das Konzept und die Abstellanlagen
- 2. Die Kölner Fahrradbox
- 3. Erhebungen und Befragungen
- 4. Die Erfolgsgeschichte
- 5. Schlussfolgerungen und Ausblick
- 6. Exkurs

best for bike

Die fahrradfreundlichste Entscheidung des Jahres 2009

1000 Abstellanlagen pro Jahr in Köln und jetzt auch speziell für Kinder

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

fahrradbeauftragter@stadt-koeln.de